

Mit Dancing Classrooms tanzend fürs Leben lernen

Dancing Classrooms Schweiz bringt Bewegung und Dynamik in den Schulzimmer-Alltag:

Die Lektionen decken Ziele des Lehrplans 21 in den Fachbereichen Musik (**Bewegung und Tanzen**), Bewegung und Sport (**Darstellen und Tanzen**) sowie in NMG (**Gemeinschaft und Gesellschaft – Zusammenleben gestalten und sich engagieren**) ab.

Zudem werden auch die überfachlichen Kompetenzen und das sozial-emotionale Lernen gefördert.

Gemeinsam Lehrplanziele erreichen

MU.3.A.1 BS.3.C.1 NMG.10.2.f
MU.3.C.1 BS.3.A.1

«Lehrplaninhalte Bewegung und Sport: Tanzen ist nun abgedeckt.»

Zitat einer Lehrperson

SEL* & DANCING CLASSROOMS



*) Sozial-emotionales Lernen nach CASEL



Schritte fürs Leben – überfachliche Kompetenzen durch Paartanz fördern

Umgang mit Vielfalt

Beim gemeinsamen Tanzen begegnen sich Kinder als gleichwertige Partner, unabhängig von Sprache, Herkunft oder sozialem Hintergrund. Durch regelmässige Partnerwechsel wird jedes Kind aktiv einbezogen und erlebt sich als selbstverständlicher Teil der Gruppe. So nehmen sie Gemeinsamkeiten und Unterschiede bewusst wahr, üben einen respektvollen Umgang miteinander und lernen, sich gegenseitig wertschätzend anzusprechen.

Selbstreflexion/Selbstbewusstsein

Im Verlauf des Programms entdecken die Kinder neue Stärken und nehmen eigene Gefühle bewusst wahr, etwa Nervosität vor neuen Aufgaben. Feedbackformulare und Rückmeldungen der Lehrpersonen machen ihre Entwicklung sichtbar und ermöglichen den Abgleich von Selbst- und Fremdeinschätzung. So erkennen sie ihre Fortschritte und erleben sich als selbstwirksam.

Konfliktfähigkeit

Dancing Classrooms setzt auf Ermutigung und Feedback. Kinder lernen, Kritik anzunehmen und sich in ihr Gegenüber hineinzusetzen. Im Kontakt mit Tanzpartnern unterschiedlicher Herkunft stärken sie ihre kulturelle Kompetenz und lernen, auch unangenehme Situationen oder Interessenkonflikte auszuhalten.

Kooperationsfähigkeit

In den Lektionen müssen die Schülerinnen und Schüler aufmerksam zuhören, da Paartanz für fast alle neu ist. Bei der gemeinsamen Erarbeitung von Beiträgen für das Abschlussfest treffen sie eigene Abmachungen und lernen, situativ eigene Interessen zurückzustellen. So erfahren sie, dass gemeinsamer Erfolg nur durch Zusammenarbeit entsteht.

Selbstständigkeit

Das gemeinsame Tanzen mit wechselnden Partnerinnen und Partnern bedeutet für viele Kinder auch, eine ungewohnte Nähe auszuhalten. Das erfordert Konzentration und Durchhaltewillen. Sie lernen, sich darauf einzulassen, diszipliniert dranzubleiben und trotz Widerständen gemeinsam Ziele zu erreichen.

«Das Projekt Dancing Classrooms war ein wertvolles und besonderes Erlebnis. Es hat viele überfachliche und soziale Kompetenzen wie Teamarbeit, Kommunikation und Eigenverantwortung gefördert...»

Zitat einer Lehrperson